

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119196
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1156
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	24197,866
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Altes Beet-Graben-Relief mit Niveauunterschieden von etwa 0,5 m innerhalb der Fläche. Die Beetgräben haben jedoch heute kaum Funktionen und sind nur noch als flache Mulden im Gelände zu erkennen. Entlang eines zentral verlaufenden Grabens gibt es jedoch eine ältere Gebüschgruppe, die hier ausgesprochen landschaftsbereichernd wirkt. Die Flächen werden dauerhaft von Robustrindern beweidet, die in den höheren Beetbereichen häufiger Trittschäden hinterlassen und hier zu einer leichten Ruderalisierung führen. Es breiten sich in Teilen Distelherde im Bestand aus. Im übrigen ist die Vegetation die einer Weißklee-Weidelgrasweide, relativ kurz verbissen, mit nur etwa 5 bis 10 cm Wuchshöhe, mit hohen Anteilen von Wiesenfuchsschwanz, Gewöhnlichem Rispengras und Weidelgras, durchsetzt von relativ viel Weißklee. Es handelt sich um altes, verhältnismäßig strukturreiches Grünland mit nur geringer bis mäßiger Artenvielfalt. Der Boden ist auch kleinräumig etwas zertreten - ein Hinweis darauf, dass bei größeren Niederschlagsmengen der Standort nicht zu 100 % trittfest ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GIW	Artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Schmaler Grünlandstreifen in der Mitte des Gebiets, rund 200 m südlich des Parkplatzes am Billwerder Billdeich bei Nr. 494.		
Nachbarnutzung/en	Im Norden schließen Privatgelände an, ansonsten auf allen Seiten umgeben von Intensivgrünland. Im Westen findet sich eine alte Gehölzreihe.		
Rechtswert (X)	577453	Hochwert (Y)	5928507
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billwerder (611)	Gemarkung	Billwerder (604)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

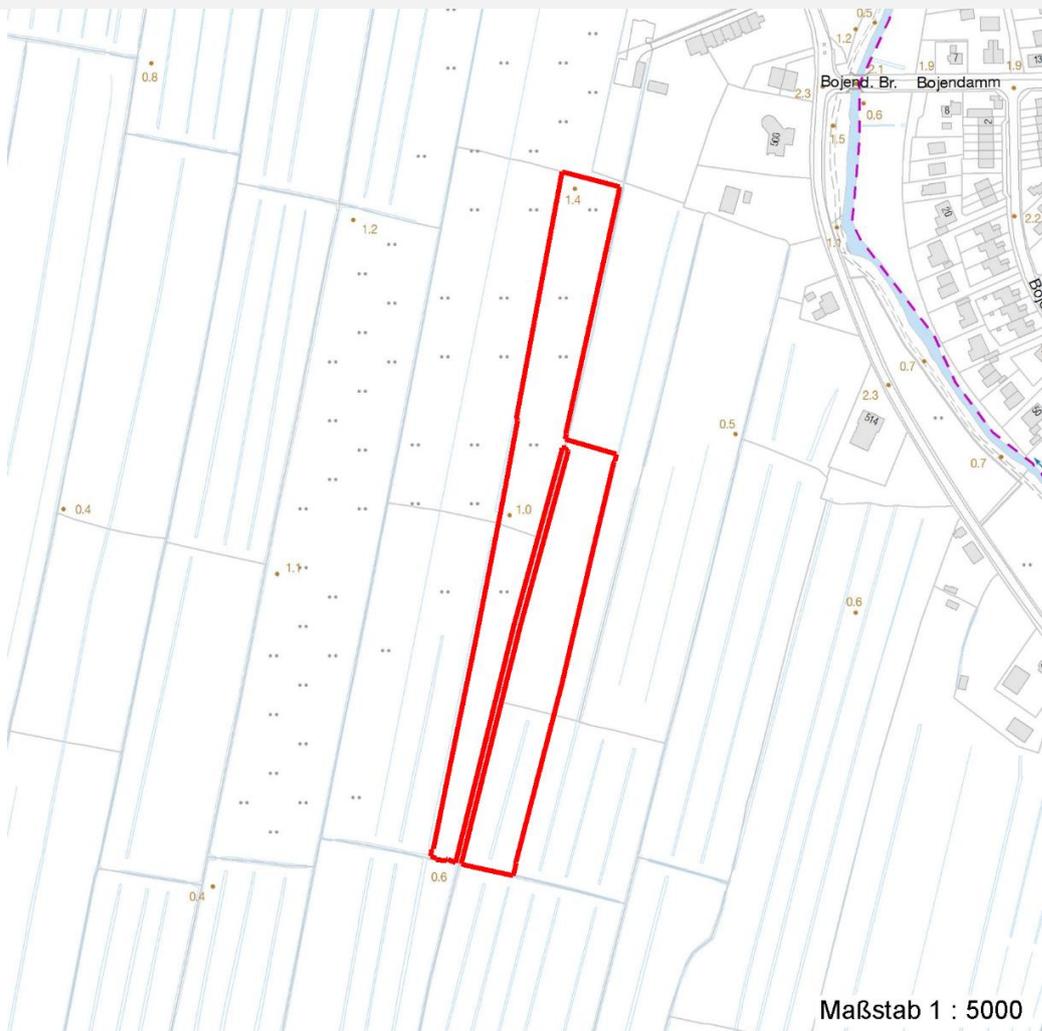
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119196
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1156
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	24197,866
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119196	58953	7628	164	19.09.2008	/	7630	10092
119196	59235	7628	215	19.09.2008	/	7630	105

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65362	0	7628_1156_090617_2.JPG	
65363	0	7628_1156_090617_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

28.09.2022

Seite 2 von 4

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119196
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1156
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	24197,866
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Recht artenarm, intensive Beweidung verursacht Trittschäden.
Wertgesichtspunkte	Durch Gehölze und Beweidung struktureicher als die Umgebung.
Maßnahmen	Nutzung wie bisher ggf. fortsetzen, möglichst extensiv düngen, extensiv entwässern. Die Bereiche könnten durch die Anlage von Kleingewässern oder Aufweitungen von Gräben bereichert werden.

Foto

Fotodatei 7628_1156_090617_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_1156_090617_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GIW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119196
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1156
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.06.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	24197,866
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,9
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	5,7
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-						-						
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	h		-	-						-						
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-	-						-						
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-						-						
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-						-						
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	w		-	-						-						
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-						-						
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-						-						
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-				V		
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-						
Scorzoneroide autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	h		-	-						-						
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h		-	-						-						
														Anzahl Rote Liste Arten		1	
														Anzahl Arten		21	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland